

Modul Geräte

Stand: 1.1.2007

Leistungsmerkmale

Besondere Merkmale:

Wiegesystem

- Hardware unabhängiges Wiegesystem
- horizontale oder vertikale auftrags- und rohstoffbezogene, Verwiegung
- Toleranz- und Plausibilitätsprüfung
- Barcode-Identifikation
- Teilverwiegung in beliebig vielen Schritten
- Erstellung von Behälteretiketten und Wiegeprotokoll

Weitere Geräte

- BDE- und Konfektionierungsterminals mit Barcodescannern und Chipkartenidentifizierung
- Funkscanner für die Lager- und Materialwirtschaft

Zur Effizienzsteigerung und Kostenoptimierung ist die Anbindung der im Wertschöpfungsprozess eingesetzten Geräte an die Produktionssoftware unumgänglich.

Von besonderer Bedeutung bei der Herstellung pharmazeutischer Produkte ist die rezeptgenaue Verwiegung der Rohstoffe sowie deren Dokumentation und Rückverfolgbarkeit. Dafür haben wir im Modul Geräte der Produktfamilie orthagis X:RP ein einfach bedienbares System umgesetzt, das Sie sicher durch den Wiegeprozess führt und allen pharmazeutischen Anforderungen nach GMP voll genügt.

Um ein Maximum an Flexibilität und Bewegungsfreiheit zu gewährleisten, ist der Einsatz von mobilen Scannern und prozessnahen BDE-Terminals in der Prozessindustrie mittlerweile eine Selbstverständlichkeit. Durch unsere langjährige Erfahrung auf diesem Gebiet und der engen Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten Hardwarelieferanten können wir Ihnen hierfür Lösungen mit hoher Investitionssicherheit bei Neuanschaffungen und die problemlose Anbindung bereits vorhandener Geräte bieten.

Dieses Modul stellt leistungsfähige Funktionen zur Bearbeitung von Wiegeaufträgen, zur schnellen und effektiven Betriebsdatenerfassung und zum Einsatz von mobilen Scannern in Produktion und Lager zur Verfügung.

Wiegensystem

Das Wiegensystem unterstützt manuelle genauso wie auftragsbezogene Verwiegungen. Die parallele Abarbeitung verschiedener Aufträge ist problemlos möglich. Um die termingerechte Bearbeitung der Wiegeaufträge zu gewährleisten, stehen diese erst, nach expliziter Freigabe und Erreichen des vorgegebenen Starttermins zur Verfügung.

Bei der Materialidentifikation werden Plausibilitätsprüfungen den Freigabestatus und den Vorgaben des Produktionsauftrags entsprechend durchgeführt und auf spezielle Informationen z.B. betreffs Sicherheit, Lagerung oder Handhabung hingewiesen.

Rezepturabhängige Einwaagemengen werden automatisch dem Wirkstoffgehalt entsprechend in die Sollmengen umgerechnet. Das System unterstützt den Chargen- und Behälterwechsel mit der erforderlichen Kennzeichnung. Der Materialverbrauch wird direkt dokumentiert und ggf. mit Ausgleichsbuchungen an das angebundene Materialwirtschaftssystem übermittelt. Dadurch wird stets die Nachverfolgbarkeit sämtlicher Wiegevorgänge gewährleistet.

BDE- und Konfektionierungsterminals

Durch die Rückmeldung der Maschinen-, Betriebs-, Materialverbrauchs- und Ausbeutedaten über prozessnahe Terminals werden zeitverzögerte, fehlerträchtige Datenrückfassungen überflüssig, so dass Sie schneller auf unvorhergesehene Abweichungen reagieren können und die Betriebssicherheit erhöht wird. Darüber hinaus können die Daten für aussagekräftige Auswertungen genutzt werden.

Funkscanner

Die Einsatzmöglichkeit von mobilen Scannern ist vielseitig. Sie reicht von der Materialidentifikation und Erfassung der Lagerbewegungen in Produktion, Konfektionierung, Kommissionierung und Lagerwirtschaft bis hin zur effizienten Abarbeitung von Inventuraufträgen und bietet Ihren Mitarbeitern ein Maximum an Mobilität und Zeitersparnis.



Alle Rechte, insbesondere Schutzrechte sowie technische Änderungen vorbehalten. Die wiedergegebenen Bezeichnungen können Marken sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann.

Copyright © 2007 by orthagis GmbH

Herausgeber:

orthagis GmbH

<http://www.orthagis.de>